

Schritt 5

SELBSTBILD & FREMDBILD

Rebell oder Teamplayer, Kommunikationstalent oder Ruhepol, Perfektionist oder Chaot, Komiker oder Melancholiker: Menschen lassen sich zwar nicht in starre Charakter-Schubladen sperren, aber doch tendenziell gewissen Persönlichkeitsmustern zuordnen. Dieses Gesamtbild setzt sich aus einer Reihe von typischen Eigenschaften zusammen. Hierzu gehören natürlich nicht nur Stärken, sondern auch Schwächen, wobei die meisten Eigenschaften beide Pole in sich vereinen. Um sein eigenes Potenzial zu erkennen, ist eine Analyse der herausragenden Eigenschaften ein hilfreiches Mittel. Und zwar nicht nur aus der eigenen Sicht (Selbstbild), sondern auch aus der von anderen (Fremdbild).

„Wir alle haben unsere blinden Flecken in Bezug auf unsere eigene Person, unsere Talente und Fähigkeiten, unsere Stärken und Schwächen, unsere Persönlichkeitsmerkmale.“

Dr. Doris Wolf, Psychotherapeutin
und Autorin

Das sogenannte **360-Grad-Feedback** ist eine bewährte Methode, um Leistungen und Kompetenzen, Schwächen und Stärken von Menschen zu ermitteln – in der Regel in einem beruflichen Kontext. Hier dient sie vor allem als Baustein in der Fach- und Führungskräfteentwicklung. Ihr Erfolgsprinzip basiert darauf, dass das Persönlichkeitsbild aus einer Vielzahl von Beurteilungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln gewonnen wird, wodurch die Methode als besonders objektiv gilt. So schätzen sich die Proband:innen zunächst selbst ein; darüber hinaus geben Kolleg:innen, Vorgesetzte, Bekannte etc. ihr Feedback über ihn ab. Aus dem Abgleich von Selbst- und Fremdbild lassen sich aufschlussreiche Erkenntnisse über die Persönlichkeit ableiten. Machen Sie also zuerst den Test selbst und markieren Sie aus dem umfangreichen Katalog an Eigenschaften die zwölf, die Ihre Persönlichkeit am deutlichsten prägen.

Laden Sie dann mehrere externe Teilnehmende dazu ein, Sie ebenfalls mit genau zwölf prägnanten Eigenschaften zu charakterisieren.

360-Grad-Feedback

[HIER KLICKEN!](#)

Drei Typen – ein Ziel

Andrea, Karim und Paula haben ebenfalls am 360-Grad-Feedbacktest teilgenommen. Herausgekommen sind drei unterschiedliche Persönlichkeitstypen, die mit dem gleichen Ziel zu econnects® kamen: die Probezeit im neuen Job zu schaffen!

Karims Ergebnis:

1.



Persönlichkeitstyp	Gewichtung
Optimierer	42 %
Influencer	34 %
Robin Hood	24 %

Karims Ergebnis spiegelt seine ehrgeizige Persönlichkeit wider. Er setzt hohe Maßstäbe an sich, hat das Bedürfnis, sich und anderen seine guten Leistungen zu beweisen. Fehler zu machen, bedeutet für ihn eine persönliche Niederlage. Dabei ist Karim kein Einzelkämpfer, sondern ein Teamplayer. Dass er in Deutschland schnell beruflich Fuß fassen konnte, verdankt er seiner kommunikativen Art und seinem Interesse an Menschen. Robin Hood in ihm lässt ihn stets das Wohl der anderen im Blick behalten.

Paulas Ergebnis:

2.



Persönlichkeitstyp	Gewichtung
Robin Hood	45 %
Optimiererin	30 %
Schmetterling in spe	16 %
Influencerin	9 %

Paula ist sehr auf das Wohl ihrer Mitmenschen bedacht; Abgrenzung fällt ihr manchmal schwer, so dass Überforderung droht. Wie ehrgeizig sie ist, zeigt ihr beachtlicher Karriereweg vom Hauptschulabschluss zur Hochschulabsolventin – eine Schmetterling-in-spe-Entwicklung wie aus dem Bilderbuch. Sie setzt an sich selbst hohe Maßstäbe und leidet – typisch für perfektionistische Optimierer:innen – unter Versagensängsten. Aus psychischer Labilität kann sie in Stressphasen zu Rückzug und Selbstisolation neigen.

Andreas Ergebnis:

3.



Persönlichkeitstyp	Gewichtung
Optimiererin	60 %
Superwoman	29 %
Robin Hood	11 %

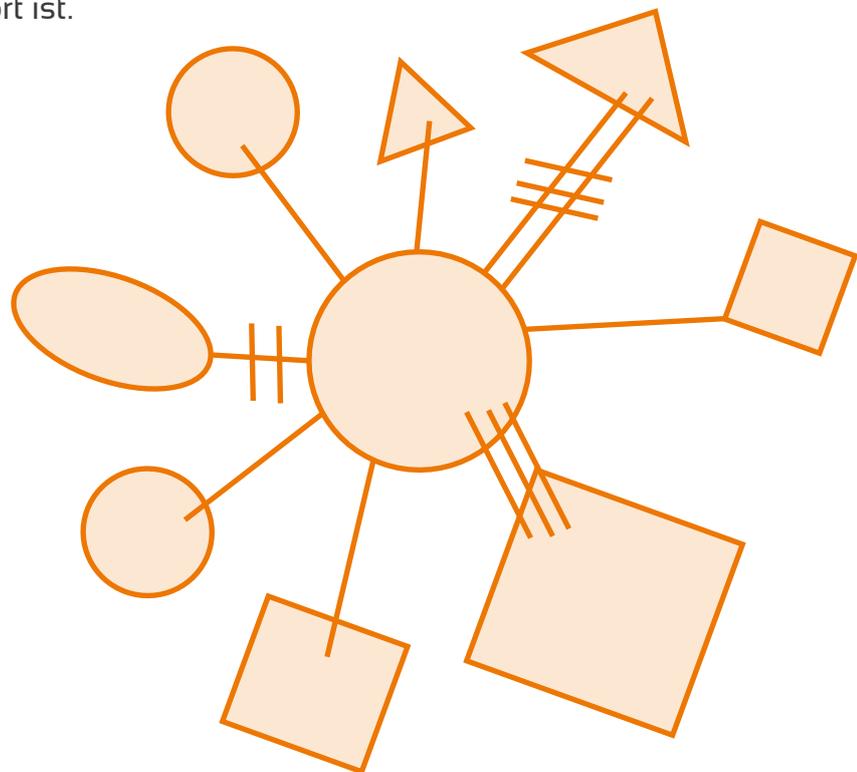
Der sehr hohe Optimierer-Anteil spiegelt sich in Andreas Bildungsweg wider, der eine beachtliche Anzahl an Aus-, Fort- und Weiterbildungen aufweist. Auf ihrem fundierten Wissen basiert ihr starkes Selbstbewusstsein. Sie ist überzeugt, dass sie dem Unternehmen und ihren Kolleg:innen nützen kann (Superwoman). Sich unterzuordnen fällt ihr tendenziell schwer, vor allem dann, wenn sie sich fachlich überlegen fühlt. Dabei ist ihr durchaus ehrlich daran gelegen, Sinnhaftes zu leisten (Robin Hood).

Mein Team und ich

Als soziale Wesen sind wir fast immer und überall Teil eines Beziehungsgeflechts. Unser Verhältnis zueinander erlebt und bewertet jeder einzelne subjektiv. Vom ersten Moment Ihres Eintritts in die neue Firma sind Sie Teil eines solchen Beziehungsgeflechts. Wie erleben Sie es? Veranschaulichen Sie Ihre Empfindungen grafisch, in einer soziometrischen Zeichnung

Und so geht es:

- > Nehmen Sie sich ein leeres Blatt Papier.
- > Zeichnen Sie irgendwo ein einfaches Symbol für Sie selbst
- > Zeichnen Sie jetzt beliebige Symbole für Kolleg:innen und Vorgesetzte, mit denen Sie in Ihrer neuen Position zu tun haben.
- > Sobald Sie ein neues Symbol gezeichnet haben, nummerieren Sie es. Es geht dabei um die Reihenfolge, in der Ihnen die Personen einfallen – nicht darum, wer Ihnen am nächsten oder weniger nah steht. Die Nähe zu ihnen drücken Sie dadurch aus, wie weit das Symbol von Ihrem entfernt ist.
- > Verbinden Sie jedes Symbol mit Hilfe eines Striches mit Ihrem: 1–3 Striche, je nachdem, als wie intensiv Sie die Beziehung empfinden. Durch Querstriche zeigen Sie, ob die Verbindung negativ bzw gestört ist.



Sie dürfen Ihrer spontanen Fantasie freien Lauf lassen!

Besprechen Sie Ihre Zeichnung dann gemeinsam mit Ihrem econnects-Coach

Impressum

Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.
Dieses Dokument darf ausschließlich von
econnects® vertrieben werden. Das Verteilen,
Kopieren, Veröffentlichen oder auf andere
Weise an Dritte Weitergeben ist unzulässig.

econnects® GmbH
Mundsburger Damm 14
22087 Hamburg

Telefon: +49 (0)40- 21 00 701-0
Fax: +49 (0)40- 21 00 701-29

E-Mail: info@econnects.de
Geschäftsführung: Annemette ter Horst

Herausgeber:
Annemette ter Horst, econnects® GmbH

Redaktion:
Nicole Ehlert

Design:
Joana Schlutter (Gestaltungskonzept),
Nora Herz

Bilder:
Lilli Lafeld Photographie, iStock.com,
Shutterstock.com